

# **BE\_ZIVILSTRAF BK 2022 437 vom 14. September 2022**

BE Obergericht, 2022-09-14, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be\\_zivilstraf\\_BK\\_2022\\_437](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_BK_2022_437)

FR: BE\_ZIVILSTRAF BK 2022 437 du 14 septembre 2022

IT: BE\_ZIVILSTRAF BK 2022 437 del 14 settembre 2022

## **Regeste**

Einstellung; Rückzug Strafantrag | Einstellung/Nichtanhandnahme

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Regionale Staatsanwaltschaft Bern-Mittelland (nachfolgend: Staatsanwaltschaft) führt unter der Verfahrensnummer BM 22 4395 ein Strafverfahren gegen A. \_\_\_\_\_ (nachfolgend: Beschuldigter) wegen übler Nachrede, Beschimpfung, Verleumdung und Drohung. Mit Verfügung vom 14. September 2022 stellte sie fest, dass das Strafverfahren gegen den Beschuldigten eingestellt werde, da der Strafantragsteller B. \_\_\_\_\_ (nachfolgend: Beschwerdeführer) trotz ordnungsgemässer Vorladung unentschuldig nicht zur Vergleichsverhandlung vom 13. September 2022 erschienen sei, was als Rückzug des Strafantrags gelte. Dagegen erhob der Beschwerdeführer, privat vertreten durch Rechtsanwalt C. \_\_\_\_\_, am 14. Oktober 2022 Beschwerde bei der Beschwerdekammer in Strafsachen des Obergerichts des Kantons Bern (nachfolgend: Beschwerdekammer) und beantragte:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.